

Medientipps:

Menschenrechte von Kindern und Jugendlichen im Kontext Schule

Online-Medium: Auf Augenhöhe



95 Minuten, Spielfilm, Evi Goldbrunner, Joachim Dollhopf, Deutschland 2016
Deutsch
Ab 10 Jahre, FSK ab 6 freigegeben

Der zehnjährige Michi lebt in einem Kinderheim. Eines Tages entdeckt er einen Brief seiner verstorbenen Mutter an einen gewissen Tom. Michi ist sich sicher: Dieser Unbekannte muss sein Vater sein! Voller Aufregung und Vorfreude macht er sich auf die Suche nach einem starken Mann, der ihn beschützt und ihm ein Zuhause gibt. Umso enttäuscht ist er, als er ihm endlich gegenüber steht: Tom ist kleinwüchsig – sogar kleiner als Michi selbst. Da bleiben Hänseleien natürlich nicht aus. Auch Tom ist geschockt von seiner unverhofften Vaterschaft. Schließlich nähern sich die beiden doch an und begegnen sich auf Augenhöhe. Als Michi gerade bei Tom eingezogen ist, stellt sich bei einem Test heraus, dass er nicht sein Vater sein kann. Michi muss zurück ins Kinderheim. Er verzichtet darauf, seinen richtigen Vater, der mittlerweile gefunden wurde, kennenzulernen. Am Ende wird seinem Wunsch stattgegeben und er darf bei Tom bleiben.

Sequenziert in 12 Kapitel

Schlagworte: Außenseiter, Behinderung, Familie, Toleranz, Vorurteile, Kinderkino, Inklusion, Anderssein, Diskriminierung, Mobbing, Vaterrolle, Respekt, Gemeinschaft

Zielgruppen: Jugendarbeit, Sek. I - schulartübergreifend

Dateigröße: 3 GB

Lizenzende: 22.06.2024

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium41602/Auf-Augenhoehe>

Online-Medium: Blood in the mobile (Blutige Handys)



30 Minuten, Dokumentarfilm, Frank Piasecki Poulsen, Dänemark 2011
Deutsch
Ab 14 Jahre, FSK ab 12 freigegeben

Ein Großteil der Minerale, die für die Mobiltelefonherstellung notwendig sind, kommen aus dem Osten Kongo und werden dort oft von Kindern abgebaut. Der Filmemacher Frank Poulsen ist seit Jahren Besitzer eines Nokia-Handys. Er will herausfinden, ob er den Konflikt im Kongo mit unterstützt. So nimmt er viele Strapazen auf sich, um sich ein Bild von der illegalen Minenindustrie zu verschaffen. Dank seines Mutes und seiner Hartnäckigkeit erhält er schließlich Zugang zu der größten Mine in der Kivu-Region, die von verschiedenen bewaffneten Gruppen kontrolliert wird. Ein Bild des Schreckens offenbart sich ihm: 10-jährige Kinder verbringen Tage in dunklen, engen Tunneln und graben mit bloßen Händen die Mineralien aus, die sich dann in unseren Telefonen wiederfinden.

Wieder zurück in Europa versucht Frank Poulsen mehrfach mit dem Mobilfunkhersteller Nokia in Kontakt zu treten. Er möchte von seiner Handyfirma hören, dass sie keine Konfliktminerale verwendet und dass er als Konsument nicht den Bürgerkrieg im Kongo mitfinanziert. Eine Garantie dafür bekommt er von Nokia nicht. Der Film ist eine Dokumentation über unsere Verantwortlichkeit im Konflikt im Kongo und über die soziale Verantwortung von Unternehmen.

Das Medium enthält zusätzlich die Langfassung des Films (52 Min.)

Schlagworte: Menschenrechte, Kinderarbeit, Handy, Globalisierung, Ausbeutung, Gerechtigkeit, Gesellschaftskritik, Menschenwürde, Verantwortung, Afrika, Kinder, Eine Welt, Krieg, Jugend, Kinderrechte, soziale Verantwortung, Kongo

Zielgruppen: Sek. I - schulartübergreifend, Hauptschule/Mittelschule, Realschule, Sek. II - schulartübergreifend, Gymnasium (S1), Berufsschule, Fort- und Weiterbildung, Jugendarbeit, Erwachsenenbildung

Bildungs-/Lehrpläne: Lehrplan Evang. RU Berufsschule und Berufsfachschule: BS10-1 Mensch im Beruf - Arbeit und Gerechtigkeit, Lehrplan Evang. RU Berufsschule und Berufsfachschule: BS12-4 Die Frage nach dem Menschen - Frieden und Gerechtigkeit

Dateigröße: 2.5 GB

Lizenzende: 30.11.2022

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium439/Blood-in-the-mobile-Blutige-Handys>

Online-Medium: Chatgeflüster



Aus der Reihe: Krimi.de

45 Minuten, Kurzspielfilm, Christoph Eichhorn, Deutschland 2008

Deutsch

Ab 10 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Die 14-jährige Julia lernt beim Chatten Max, der den nickname "FlotterOtter" benutzt, kennen. Eines Tages will Max, dass Julia sich vor der Webcam für ihn auszieht. Julia bricht daraufhin sofort den Kontakt ab, aber Max findet Julias Adresse und Telefonnummer heraus und belästigt sie weiter. Kommissar Meiningner wird eingeschaltet und kann in letzter Sekunde verhindern, dass Julia Opfer des Pädophilen wird.

Sie finden die DVD mit Begleitmaterialien auch in unserem EMZ-Shop!

**Sonderpreis "Bayern-Evangelisch" | Nutzung nur innerhalb der Evang.-Luth. Kirche in Bayern!
17,50 €**

Schlagworte: Freundschaft, Konflikte, Kindesmisshandlung, Chatten, Cyber-Grooming, Internet, Medienkompetenz, Medienpädagogik, Kommunikation, sexueller Missbrauch

Zielgruppen: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Realschule, Sek. I - schulartübergreifend, Sek. II - schulartübergreifend

Dateigröße: 760 MB

Lizenzende: unbegrenzt

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium56/Chatgefluester>

Online-Medium: Corinne – Eine Geschichte, drei Formate



174 Minuten, Dokumentarfilm, Maike Conway, Deutschland 2015

Ab 10 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Corinne (heute 20) darf von klein auf mit niemandem über ihr HIV-Infektion sprechen. Die Angst vor sozialer Ausgrenzung ist in dem kleinen bayerischen Dorf zu groß. Wie führt man ein Leben mit solch einem Geheimnis? Maike Conway begleitet sie zehn Jahre lang beim Versuch, trotz des tödlichen Virus im Blut ein normales Leben zu führen und erwachsen zu werden.

Enthalten sind drei Längenversionen von Corinnes Geschichte:

- Stark! Corinne - Mein Geheimnis (16 Min.) für Kinder und Jugendlichen zwischen 10 und 14 Jahren
- 37 Grad: Niemand darf es wissen - Corinne und ihr Geheimnis (30 Min.) für die Zielgruppe ab 14 Jahren
- Corinnes Geheimnis (85 Min.) erzählt die Geschichte ausführlich (ab 14 Jahren)

Schlagworte: Krankheit, Vorurteile, Mobbing, Aids, Hoffnung, Menschenrechte, Diskriminierung

Zielgruppen: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Realschule, Berufsschule, Sek. I - schulartübergreifend, Sek. II - schulartübergreifend

Bildungs-/Lehrpläne: LehrplanPLUS ER Mittelschule: MS 7-2: Auf dem Weg zu gelingendem Leben - Scheitern und Neubeginn, LehrplanPLUS ER Mittelschule: MS 9-2: Sterben, Tod und Auferstehung, LehrplanPLUS ER Realschule: LPP RS 6-5: Umgang mit Konflikten, LehrplanPLUS ER Realschule: LPP RS 7-1: Bereicherung durch Verschiedenheit?, LehrplanPLUS ER Gymnasium: GY 6-1: In Beziehung

Dateigröße: 4 GB

Lizenzende: unbegrenzt

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium40480/Corinne>

Online-Medium: Cybermobbing - Attacke im Netz



Aus der Reihe: 37 Grad
19 Minuten, Dokumentarfilm, Katrin Wegner, Deutschland 2012
Deutsch
Ab 12 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Wenige Zeilen und ein Mausclick genügen: Cybermobbing, das gezielte Diffamieren und Schikanieren Einzelner mithilfe des Internets und anderer elektronischer Medien, stellt eine neue, gefährliche Dimension von Mobbing dar - völlig anonym und vor einer weltweiten Öffentlichkeit. Dabei ist den Tätern häufig nicht einmal bewusst, welche drastische Auswirkungen ihr vermeintlich 'harmloses' Tun für die Opfer haben kann. Der Film 'Cybermobbing - Attacke im Netz' veranschaulicht am Beispiel zweier Jugendlicher die Folgen von Cybermobbing und zeigt Möglichkeiten auf, wie man als Betroffener reagieren kann.

Sequenziert in 5 Kapitel

Schlagworte: Freundschaft, Zivilcourage, Werte, Internet, Cyberbullying, Demütigung, Facebook, SchülerVZ, Chatten, Cyber-Grooming, Medienkompetenz, Mobbing, neue Medien, soziale Netzwerke, Medienpädagogik, Familie, Isolation, Jugend, Konflikte, Außenseiter, Kommunikation, Selbstbewusstsein

Zielgruppen: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S2), Realschule, Gymnasium (S1), Förderschule, Sek. I - schulartübergreifend, Sek. II - schulartübergreifend

Bildungs-/Lehrpläne: LehrplanPLUS ER Mittelschule: MS 6-1: Umgang mit Konflikten, Lehrplan Evang. RU Mittelschule: MS8-6 Die Macht des Wortes - verantwortlich reden, LehrplanPLUS ER Realschule: LPP RS 9-1: Arbeit und Freizeit

Dateigröße: 407.2 MB

Lizenzende: 31.12.2022

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium413/Cybermobbing-Attacke-im-Netz>

Online-Medium: Foul – Ein Roadmovie



6 Minuten, Kurzspielfilm, Rune Denstad Langlo, Norwegen 2014
ohne Dialog
Ab 10 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Der Film zeigt den Tagesablauf eines 10-jährigen Mädchens im winterlichen Norwegen: das Verlassen des

Hauses, ihren Weg zur Schule, die Zeit in der Schule und den Weg zurück – bis zum Abend. In dieser Zeit macht sie vielfältige Erfahrungen des Mobbing, der Ausgrenzung und des Alleinseins. Ihr einziger Gefährte ist ein roter Ball, von dem sie immer wieder auf unfaire Weise getrennt wird. Trotz allem bleibt der Widerstandswille des Mädchens ungebrochen.

In dem Film wird kein einziges Wort gesprochen.

Schlagworte: Kurzfilmkino, Mobbing, Isolation, Einsamkeit, Außenseiter, Schule, Mut, Kinder, Streit, Gewalt, Aggression, Konflikte, Hoffnung, Lebensbewältigung, Sehnsucht

Zielgruppen: Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Sakramentenkatechese, Fort- und Weiterbildung, Sek. I - schulartübergreifend, Sek. II - schulartübergreifend

Dateigröße: 112.9 MB

Lizenzende: 30.06.2020

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium40142/Foul>

Online-Medium: Hass im Internet



24 Minuten, Dokumentarfilm, Dominique Klughammer, Deutschland 2017

Deutsch

Ab 12 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Hasskommentare überfluten das Internet und die sozialen Netzwerke. Menschen des öffentlichen Lebens, die sich sozial oder politisch engagieren, sind besonders betroffen. Die Textilfabrikantin Sina Trinkwalder, die Politikerin Katrin Göring-Eckardt und Orkan Özdemir sowie Erich Hattke, Sprecher des Netzwerks „Dresden für alle“ legen dar, welche Folgen die Hassattacken für ihr Leben haben und wie sie sich dagegen zu Wehr setzen. Ergänzend dazu stellt Johannes Baldauf von der Amadeu Antonio Stiftung Strategien für den Umgang mit Hass im Netz vor. Hate Speech hat auch eine strafrechtliche Dimension. Doch Möglichkeiten der Anonymisierung und die fehlende Kooperationsbereitschaft der sozialen Netzwerke stellen die Justiz vor Schwierigkeiten.

Sequenziert in 5 Kapitel

**Die DVD mit Begleitmaterialien kann bei uns auch käuflich erworben werden. Sonderpreis "Bayern-Evangelisch" | Nutzung nur innerhalb der Evang.-Luth. Kirche in Bayern!
15,00 €**

Schlagworte: Medien, Gewalt, Zivilcourage, Kommunikation, Menschenrechte, Rassismus, Mobbing, Cybermobbing, Mut, Vorbilder, Medienethik

Zielgruppen: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit,

Erwachsenenbildung, Realschule, Berufsschule, Sek. I - schulartübergreifend, Sek. II - schulartübergreifend

Bildungs-/Lehrpläne: Lehrplan Evang. RU Mittelschule: MS8-6 Die Macht des Wortes - verantwortlich reden,

Lehrplan Evang. RU Realschule: RS10-4 Mitverantwortung in der Gesellschaft übernehmen, LehrplanPLUS ER

Realschule: LPP RS 10-4: Verantwortung übernehmen, LehrplanPLUS ER Gymnasium: GY 9-1: Frei im Netz!?,

Lehrplan Evang. RU Gymnasium: GY10-5 Tun und Lassen, Lehrplan Evang. RU Gymnasium: GY11-1 Was ist

wahr? - Wahrnehmung und Wirklichkeit, Lehrplan Evang. RU Berufsschule und Berufsfachschule: BS11-2

Leben in Beziehung - Interaktion und Kommunikation, LehrplanPLUS ER FOS/BOS: FOS-BOS 10-3: Im Netz

Dateigröße: 922.5 MB

Lizenzende: unbegrenzt

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium42014/Hass-im-Internet>

Online-Medium: Invention of Trust – Die Datenlobby frisst ihre Kinder



30 Minuten, Kurzspielfilm, Axel Schaad, Deutschland 2015
Deutsch, Englische Untertitel
Ab 12 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Der junge Gymnasiallehrer Michael Gewa bekommt eine rätselhafte Nachricht – Das Unternehmen "b.good" hat seine Internet- und Handydaten gekauft und stellt ihm aufgrund seines digitalen Fußabdrucks ein Rating aus. Über seine persönlichen und beruflichen Fähigkeiten, über seine Beziehung. Nachdem er das Angebot ausschlägt, das Rating gegen einen monatlichen Beitrag privat zu halten, entsteht schnell ein Flächenbrand. Er findet sich in der Situation wieder, bei Freunden, Kollegen und Schülern, um seinen Ruf und das beschädigte Vertrauen in ihn zu kämpfen.

Film in 6 Kapiteln
6 Zusatzfilme

Schlagworte: Datenschutz, Social Media, digitale Medien, Grundgesetz, Smartphone, Internet, Internetgefahren, Medienpädagogik, Manipulation, Kommunikation, Isolation, Einsamkeit, Angst, Gesellschaft, Widerstand, Privatsphäre, Überwachung, Vertrauen, Cybermobbing, Mobbing, Kurzfilmkino

Zielgruppen: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Berufsschule, Sek. I - schulartübergreifend, Sek. II - schulartübergreifend

Bildungs-/Lehrpläne: LehrplanPLUS ER Gymnasium: GY 9-1: Frei im Netz!?, Lehrplan Evang. RU Gymnasium: GY11-1 Was ist wahr? - Wahrnehmung und Wirklichkeit, Lehrplan Evang. RU Berufsschule und Berufsfachschule: BS11-2 Leben in Beziehung - Interaktion und Kommunikation, LehrplanPLUS ER FOS/BOS: FOS-BOS 10-3: Im Netz

Dateigröße: 1.6 GB

Lizenzende: unbegrenzt

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium40807/Invention-of-Trust>

Online-Medium: Kinderrechte



30 Minuten, Trickfilm, medienblau gGmbH, Deutschland 2008
Deutsch
Ab 8 Jahre

Mehrere kurze Filme bzw. Clips erklären anschaulich, was die UN-Kinderrechtskonvention ist welche, Rechte dort festgehalten sind, wie diese im Alltag umgesetzt werden und wo sich die Kinder Hilfe holen können, wenn ihre Rechte nicht eingehalten werden - in Deutschland und weltweit.

Reportage/Film (9 min.):

Die UN-Kinderbotschafterin Manja Kotsas erklärt Grundschulern die Kinderrechte und die Arbeit von Jugendparlamenten. Sie setzt sich für die Rechte der Kinder ein, in Deutschland und in der ganzen Welt. Wir sind dabei, wenn Manja in Grundschulen die Kinderrechte erklärt und die Arbeit von Jugendparlamenten vorstellt.

Grafisch animierte Erklärfilme:

- Kinderrechte in aller Welt (5 min.)
- Die wichtigsten Kinderrechte
- Gleiche Rechte für alle Kinder (3 min.)
- Private Rechte (2 min.)
- Familienrechte (3 min.)
- Öffentliche Rechte (2 min.)
- Schutz vor Ausbeutung (4 min.)

Schlagworte: Menschenrechte, Kinder, Gerechtigkeit, Asien

Zielgruppen: Grundschule, Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Realschule, Sek. I - schulartübergreifend

Dateigröße: 421.5 MB

Lizenzende: unbegrenzt

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium24631/Kinderrechte>

Online-Medium: Klein



8 Minuten, Trickfilm, Stina Wirsén, Sören Wendt, Deutschland 2018

Deutsch

Ab 6 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Bei Klein zu Hause gibt es zwischen den Eltern, die Groß und Stark heißen, heftigen Streit; beide sind unglücklich und aggressiv. Groß verschwindet und Klein bleibt verstört und voller Angst mit Stark zurück. Stark ist so mit sich beschäftigt, dass Klein sie weder trösten darf, noch von ihr selbst getröstet wird. Zum Glück steht die Nachbarstür offen. Jemand fragt, ob Klein traurig ist. Klein sagt nein, dabei ist Klein doch traurig. Klein ist nur noch ein graues Häuflein – Am nächsten Tag erzählt Klein im Kindergarten seiner Erzieherin, Frau Traulich, was zu Hause los ist. Sie nimmt Klein in den Arm, später telefoniert sie lange. Der Schlüssel zur Lösung von Kleins Problem liegt darin, über die Sorgen zu sprechen und Menschen zu haben, die sich auch für ihn verantwortlich fühlen – wie der Nachbar.

Der Animationsfilm basiert auf dem gleichnamigen Bilderbuch von Stina Wirsén.

Film in 3 Sequenzen

Zusatzfilm: Kinderrechte

Schlagworte: Aggression, häusliche Gewalt, Hilfe, Streit, Trost, Werte, gewaltfreie Erziehung, Familien, Kinderrechte, Angst, Prävention

Zielgruppen: Grundschule, Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Förderschule

Bildungs-/Lehrpläne: LehrplanPLUS ER Grundschule: GS 1/2 Lernbereich 10: Mit anderen gut zusammenleben, LehrplanPLUS ER Grundschule: GS 3/4 Lernbereich 10: Sich Herausforderungen im Zusammenleben stellen

Dateigröße: 666.1 MB

Lizenzende: unbegrenzt

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium43689/Klein>

Online-Medium: Kurzfilme für Kinder - Mit Prädikat! (2)



86 Minuten, Kurzspielfilm, Trickfilm, Bundesverband Jugend und Film, Deutschland 2015

Deutsch

Ab 4 Jahre, FSK ab 0 freigegeben/Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Zehn Kurzspiel- und Animationsfilme für Kinder ab einem Alter zwischen 4 und 8 Jahren. Neun der Filme wurden mit den FBW-Prädikaten "wertvoll" und "besonders wertvoll" ausgezeichnet.

Filme für Kinder ab 4 Jahren:

Brei Brumm Brumm, Kurzspielfilm, Regie: Elisa Klement, 8 Min.

Lämmer, Animationsfilm, Regie: Gottfried Mentor, 4 Min.

Wombo, Kurzspielfilm und Animationsfilm kombiniert, Regie: Daniel Acht, 8 Min. (ZDF, Mainz 2015)

Filme für Kinder ab 6 Jahren:

Emil, Animationsfilm, Regie: Martin Schmidt, 5 Min.

Das große Geschäft, Kurzspielfilm, Regie: Alexander Buch, 6 Min.

Die Igel und die Stadt, Animationsfilm, Regie: Ewalds Laci, 10 Min.

Ralle und Bolle fernsehsüchtig (Bonusfilm) , Animationsfilm, Regie: Winfried Bellmann und Doreen Schweikowski, 9 Min.

Filme für Kinder ab 8 Jahren:

Bhavini - Ich will nur tanzen, Dokumentation, Regie: André Hörmann, 15 Min. (ZDF, Mainz 2015)

Krake, Animationsfilm, Regie: Regina Welker, 8 Min.

Das Mädchen aus Gori, Kurzspielfilm, Regie: Eka Papiashvili, 13 Min.

Schlagworte: Liebe, Angst, Freundschaft, Tod, Vorurteile, Familie, Glück, Trauer, Geschwister, Lügen, Fantasie, Mut, Selbstbewusstsein, Flüchtlinge, Krankheit, Kurzfilmkino, Erziehung, Identität, Umwelt, Selbstfindung, Kinderfilm, Sterben, Sampler

Zielgruppen: Grundschule, Elementarerziehung

Dateigröße: 1.5 GB

Lizenzende: 31.12.2024

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium33163/Kurzfilme-fuer-Kinder-Mit-Praedikat-2>

Online-Medium: Kurzfilme für Kinder - Mit Prädikat!



78 Minuten, Kurzspielfilm, Trickfilm, Bundesverband Jugend und Film, Deutschland 2013

Deutsch

Ab 4 Jahre, FSK ab 0 freigegeben/Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Zehn ausgezeichnete "besonders wertvolle" kurze Spiel- und Animationsfilme für Kinder ab einem Alter zwischen 4 und 8 Jahren. Filme zum Lachen, Gruseln, Spielen und Lernen, die sich für die ersten Filmerlebnisse von Kindern in Kindergarten und Grundschule eignen.

Filme für Kinder ab 4 Jahren:

"Emilie", Animationsfilm, Regie: Alla Churikova, D 2011, 9 Min.

"Lumo", Animationsfilm, Regie: Antje Heyn, D 2009, 7 Min.

"Malena", Animationsfilm, Regie: Anna Kalus-Gossner, D 2011, 3 Min.

"Wollmond", Animationsfilm, Regie: Gil Alkabetz, D 2009, 6 Min.

"Meine erste Hochzeit", Animationsfilm, Regie: Ralf Kukula, D 2008, 5 Min.

Filme für Kinder ab 5 Jahren:

"Edeltraud und Theodor", Kurzspielfilm, Regie: Daniel Acht, D 2011, 7 Min.

Filme für Kinder ab 6 Jahren:

"Neuneinhalbs Abschied", Kurzspielfilm, Regie: Halina Dyrschka, D 2010, 12 Min.

"Unter meinem Bett", Kurzspielfilm, Regie: Jonas Ungar, D 2009, 10 Min.:

In diesem Kurzfilm stellt sich ein kleiner Junge dem Monster unter seinem Bett und somit den Ängsten seiner Kindheit.

Filme für Kinder ab 8 Jahren:

"Post", Animationsfilm, Regie: Christian Asmussen & Matthias Bruhn, D 2008, 13 Min.

"Ein Teller Suppe", Kurzspielfilm, Regie: Fred R. Willitzkat, D 2010, 6 Min.

Schlagworte: Liebe, Angst, Freundschaft, Tod, Vorurteile, Familie, Glück, Trauer, Geschwister, Lügen, Fantasie, Mut, Selbstbewusstsein, Kindermedien, Kinderfilm, Sterben, Unterhaltung, Krankheit, Anderssein, Humor, Träume, Mobbing, Flucht, Außenseiter, Widerstand, Armut, Versöhnung, Weihnachten, Sampler

Zielgruppen: Grundschule, Elementarerziehung

Dateigröße: 1.5 GB

Lizenzende: unbegrenzt

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium11120/Kurzfilme-fuer-Kinder-Mit-Praedikament>

Online-Medium: Mobbing in der Grundschule



17 Minuten, Kurzspielfilm, Anja Lupfer, Deutschland 2015

Deutsch

Ab 8 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Der Film "Selber schuld!" nimmt eine Grundschulgruppe in den Blick, in der ein Mobbingfall schrittweise zu eskalieren droht, ehe zwei Mädchen den Mut fassen, wirksam zu intervenieren ohne sich selbst in Gefahr zu bringen.

Schlagworte: Gemeinschaft, Konflikte, Freundschaft, Bullying, Ausgrenzung, Zivilcourage, soziales Verhalten, Schule

Zielgruppen: Grundschule, Jugendarbeit

Bildungs-/Lehrpläne: LehrplanPLUS ER Grundschule: GS 1/2 Lernbereich 10: Mit anderen gut zusammenleben, LehrplanPLUS ER Grundschule: GS 3/4 Lernbereich 09: Existenzielle Fragen stellen - über Antwortangebote nachdenken, LehrplanPLUS ER Grundschule: GS 3/4 Lernbereich 10: Sich Herausforderungen im Zusammenleben stellen

Dateigröße: 741.8 MB

Lizenzende: unbegrenzt

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium37874/Mobbing-in-der-Grundschule>

Online-Medium: Raju



23 Minuten, Kurzspielfilm, Max Zähle, Deutschland 2010

Deutsch, Englisch

Ab 14 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Kurz nachdem Jan und Sarah Fischer ihr Adoptivkind, den vierjährigen Raju, in einem Waisenhaus in Kalkutta abgeholt haben, verschwindet er spurlos. Die indische Polizei ist machtlos und Jan macht sich auf die Suche nach dem Jungen. Dabei stößt er auf eine unangenehme Wahrheit: Raju hat noch leibliche Eltern, die nach ihm suchen. Die Adoptionsagentur muss ihnen das Kind auf illegalem Wege beschafft haben. Als der Junge kurz darauf gefunden wird, weiß Sarah noch nichts von der Entdeckung ihres Mannes.

Auszeichnungen:

Oscar-Nominierung 2012

Studenten-Oscar 2011

Schlagworte: Familie, Globalisierung, Migration, Menschenhandel, Kinder, Indien, Kinderlosigkeit, UN-Kinderrechtskonvention, Kurzfilmkino, Adoption, Eine Welt, Menschenrechte, Menschenwürde, Partnerschaft, Wirtschaft, Asien, Kinderrechte, Armut, Chancengleichheit, Ethik, Gesellschaft, Gewissen

Zielgruppen: Berufsschule, Erwachsenenbildung, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Hauptschule/Mittelschule, Realschule, Sek. I - schulartübergreifend, Sek. II - schulartübergreifend

Bildungs-/Lehrpläne: Lehrplan Evang. RU Berufsschule und Berufsfachschule: BS12-4 Die Frage nach dem Menschen - Frieden und Gerechtigkeit

Dateigröße: 1.1 GB

Lizenzende: unbegrenzt

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium410/Raju>

Online-Medium: Schon gehört?



7 Minuten, Trickfilm, Sören Wendt, Deutschland 2016

Deutsch

Ab 8 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Ein Flamingo steht an einem See und schläft. Er bemerkt im Schlaf nicht den Storch, der vorbeikommt und „Hallo!“ sagt. Beim Storch wiederum kommt das Nichtreagieren des Flamingos gleich als Beleidigung an und seine Reaktion ist Unwille, Verdruss, Unterstellung. Als auch eine vorbeikommende grüßende Ente keine Reaktion beim schlafenden Flamingo erzielt, unterrichtet der Storch die Ente sogleich über seine „Erkenntnisse“, den schlafenden Flamingo betreffend. Auch die Ente weiß schnell etwas Negatives über den Flamingo zu berichten. Mit jedem weiteren Besucher – Reiher, Gans, Papagei und Spatz – wird die Gerüchteküche schlimmer. Dem schlafenden Flamingo werden zunehmend monströse Eigenschaften nachgesagt, die Tiere werden in ihren Zuschreibungen immer drastischer, und die allgemeine Hysterie gipfelt in Ansichten wie der des Spatzen, der ganz sicher ist, dass der Flamingo alle töten werde, oder in der des Storches, der schon immer wusste, dass Flamingos an allem schuld seien und ausgestopft gehörten. Am Ende des Films ein Lichtblick: Eine Meise fliegt herbei. Sie grüßt ihn und wünscht dem Flamingo eine gute Nacht und fliegt weiter.

Film in 2 Kapiteln

Schlagworte: Vorurteile, Mobbing, Stigmatisierungen, Kommunikation, Impulsfilm

Zielgruppen: Grundschule, Erwachsenenbildung, Berufsschule, Sek. I - schulartübergreifend, Sek. II - schulartübergreifend

Bildungs-/Lehrpläne: LehrplanPLUS ER Grundschule: GS 1/2 Lernbereich 10: Mit anderen gut zusammenleben, LehrplanPLUS ER Grundschule: GS 3/4 Lernbereich 10: Sich Herausforderungen im Zusammenleben stellen, Lehrplan Evang. RU Mittelschule: MS5-1 Mit anderen leben - Wer bin ich?, LehrplanPLUS ER Realschule: LPP RS 6-5: Umgang mit Konflikten

Dateigröße: 171.1 MB

Lizenzende: unbegrenzt

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium40323/Schon-gehoert>

Online-Medium: Schwarm



12 Minuten, Kurzspielfilm, Eugen Merher, Deutschland 2017

Deutsch

Ab 12 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Der zwölfjährige Leon möchte zur Gang um Ecke, Daniel und Max gehören. Ecke, der Anführer, hat ein Luftgewehr mitgebracht und schießt auf leere Bierdosen. Er bestimmt, wer als nächster dran ist. Als Leon die Waffe in die Hand bekommt, stiftet ihn Ecke an, auf eine Amsel im Baum zu schießen. Die Kugel trifft tatsächlich den Vogel und reißt ihm einen Flügel ab. Daniel macht davon noch schnell ein Selfie. Dann ergreifen alle die Flucht. Doch Leon kehrt zurück, um das Leiden der Amsel mit einem Steinschlag zu beenden. Dabei wird er von der Gang beobachtet. Daniel dokumentiert alles mit dem Handy. Doch der hat inzwischen genügend Selbstvertrauen, um sich mit Worten gegen Daniel und Ecke zu Wehr zu setzen. Als

Ecke ihn schlagen will, stellt Max sich auf Leons Seite.

Sequenziert in 5 Kapitel

Schlagworte: Konflikte, Freundschaft, Gewissen, Verantwortung, Tiere, Dilemma, Mobbing, Schuld, Identität, Pubertät, Gewalt, Werte, Gruppendynamik, Gruppenverhalten, Mutprobe, Kurzfilmkino

Zielgruppen: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Jugendarbeit, Realschule, Förderschule, Sek. I - schulartübergreifend

Dateigröße: 396.7 MB

Lizenzende: unbegrenzt

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium42954/Schwarm>

Online-Medium: Stille Post



3 Minuten, Kurzspielfilm, Oliver Rauch, Deutschland 2006

Deutsch

Ab 10 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Unterrichtsende in der 3. Klasse einer Grundschule. Die Kinder dürfen sich ein Spiel wünschen. Die vorwitzige Miriam schlägt 'Stille Post' vor und alle sind begeistert. Neben Miriam sitzt Paul, ein schwarzer Junge. Auf der anderen Seite sitzt Luise, der Miriam etwas zuflüstert, eine Gemeinheit auf Pauls Kosten. Spannung und Schadenfreude in der Klasse steigen. Da durchbricht eines der Kinder den Kreislauf.

Schlagworte: Kinder, Kommunikation, Diskriminierung, Mobbing, Toleranz, AusländerInnen, Außenseiter, Kurzfilmkino, Freundschaft, Konflikte, Minderheiten, Vorurteile, Werte, Schule, Barmherzigkeit, Impulsfilm

Zielgruppen: Grundschule

Bildungs-/Lehrpläne: LehrplanPLUS ER Grundschule: GS 1/2 Lernbereich 03: Unsere Welt - Gottes Schöpfung, LehrplanPLUS ER Grundschule: GS 1/2 Lernbereich 07: Andere in ihrer Vielfalt wahrnehmen und Eigenes entdecken, LehrplanPLUS ER Grundschule: GS 1/2 Lernbereich 09: Über mich und mein Leben nachdenken, LehrplanPLUS ER Grundschule: GS 1/2 Lernbereich 10: Mit anderen gut zusammenleben, LehrplanPLUS ER Grundschule: GS 3/4 Lernbereich 09: Existenzielle Fragen stellen - über Antwortangebote nachdenken, LehrplanPLUS ER Grundschule: GS 3/4 Lernbereich 10: Sich Herausforderungen im Zusammenleben stellen

Dateigröße: 71.5 MB

Lizenzende: unbegrenzt

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium82/Stille-Post>

Online-Medium: Stürzende Tauben



20 Minuten, Kurzspielfilm, Esther Bialas, Deutschland 2012

Deutsch

Ab 14 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Der Beginn eines Sommers wird zum Ende von Svenjas Kindheit: Mit ihren 13 Jahren hat sie ihr altes Leben satt und möchte Teil der Clique um die schillernde Janine werden. Stoisch erträgt sie deren Quälereien, nur um ihr nah zu sein. Gerettet werden will sie nicht, auch nicht vom Hausmeister, der mit Svenja seinen geheimen Rückzugsort und seinen Schatz, seine Kunstflugtauben, teilt. Doch während Janine nur ihre Überlegenheit auskosten möchte, würde Svenja für sie alles opfern, sogar ihren einzigen Freund.

Schlagworte: Pubertät, Vertrauen, Identität, Mädchen, Freundschaft, Mobbing, Gewissen, Schuld, Kurzfilmkino, Selbstfindung, Gruppenverhalten, Außenseiter, Identitätsfindung
Zielgruppen: Berufsschule, Gymnasium (S1), Hauptschule/Mittelschule, Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Realschule, Sek. I - schulartübergreifend, Sek. II - schulartübergreifend
Dateigröße: 682.3 MB
Lizenzende: unbegrenzt
Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium11197/Stuerzende-Tauben>

Online-Medium: Wanda Walfisch



6 Minuten, Trickfilm, Alexandra Schatz, Deutschland 2019
Deutsch
Ab 6 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Davide Cali und Sonja Bougaeva.

Immer wenn Wanda ins Wasser springt, lachen die anderen. "Ich bin zu schwer zum Schwimmen", sagt Wanda. - "Nein", sagt der Schwimmlehrer, "Du musst nur denken, was Du sein möchtest!", Wanda probiert es aus, und der Trick funktioniert. Beim nächsten Schwimmunterricht denkt Wanda sich leicht. Sie schwimmt wie ein Hai, eine Sardine, gar wie ein Segelboot und ein Kajak. Aber wagt sie sich auch vom Sprungturm? Wanda überwindet sich und springt. Sie ist ein ganz anderer Mensch geworden - mit einem großen, noch leicht schüchtern lachenden Mund. In der nächsten Schwimmstunde versetzt Wanda sich in eine Unterwasserlandschaft mit Hai und Seeschlange. Wanda ist immer noch dick, doch sie kraucht souverän durch die Wogen. Als Wanda mit einem Superplatsch vom Sprungturm ins Becken taucht, freut sich ihr Lehrer ganz besonders.

Schlagworte: Mut, Mobbing, Anderssein, Selbstvertrauen, Selbstwahrnehmung, Vorurteile, Übergewicht, Stigmatisierungen, Selbsteinschätzung, Außenseiter, Adipositas, Menschenbilder, Würde, Identitätsfindung, Selbstbewusstsein, Schönheitsideale, Helfen, Selbstfindung
Zielgruppen: Grundschule, Gemeindearbeit, Förderschule
Bildungs-/Lehrpläne: LehrplanPLUS ER Grundschule: GS 3/4 Lernbereich 10: Sich Herausforderungen im Zusammenleben stellen, LehrplanPLUS ER Grundschule: GS 3/4 Lernbereich 09: Existenzielle Fragen stellen - über Antwortangebote nachdenken
Dateigröße: 462.3 MB
Lizenzende: unbegrenzt
Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium44104/Wanda-Walfisch>

Online-Medium: Willi im Flüchtlingslager — Aktion Dreikönigssingen 2014



Aus der Reihe: Unterwegs für die Sternsinger
23 Minuten, Dokumentarfilm, Magdalena Weitzel/Marcus Kablitz, Deutschland 2013
Deutsch
Ab 8 Jahre

Reporter Willi Weitzel war wieder für die Sternsinger unterwegs. Diesmal führt ihn sein Weg nach Malawi. Denn dort, im Süden des afrikanischen Kontinents, liegt das Flüchtlingslager Dzaleka. Er berichtet vom oft harten Alltag dieser Flüchtlingskinder - aber auch von ihren Hoffnungen und davon, wie sie versuchen, ihr Schicksal zu meistern.

Schlagworte: Afrika, Flüchtlinge, Kinder, Krieg, Hoffnung, Eine Welt, Verantwortung, Werte, Sternsinger, Kinderrechte, Vertreibung, Flucht

Zielgruppen: Grundschule, Jugendarbeit

Dateigröße: 878.3 MB

Lizenzende: unbegrenzt

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium27868/Willi-im-Fluechtlingslager>

Online-Medium: Wo warst du?



13 Minuten, Kurzspielfilm, Katja Benrath, Deutschland 2016

Deutsch

Ab 12 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Aron feiert seinen siebten Geburtstag und hat Freunde zu einer Party eingeladen. Ein Zauberer tritt auf und lässt ein Kaninchen verschwinden. Trotz einer äußerlichen Gelöstheit merkt der Zuschauer nach und nach, dass hier etwas nicht in Ordnung ist.

Am nächsten Tag besucht Aron den Zauberer und wird für sein Zuspätkommen von seinem Vater misshandelt.

Im Krankenhaus trifft Aron den Zauberer wieder. Diese besucht anschließend Arons Mutter, die verzweifelt ist, bislang aber den Vater deckt.

In der Schlusszene sieht man, wie die Polizei den Vater abführt. Ein Kaninchen hoppelt an der Tür vorbei - ein filmischer Hinweis, dass hier wohl der Zauberer gehandelt hatte.

Der Film eignet sich besonders für den Einsatz als Impulsfilm in Aus- und Fortbildung,

Sequenziert in 5 Kapitel

Schlagworte: Kindesmisshandlung, Familie, Gewalt, Kinderrechte, Menschenrechte, Kinder, Kurzfilmkino

Zielgruppen: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Sek. I - schulartübergreifend, Sek. II - schulartübergreifend

Dateigröße: 406.8 MB

Lizenzende: unbegrenzt

Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium42372/Wo-warst-du>